

## **Arbeitsbelastung der Schulleitungen - Fazit der BDK**

Schulleiterinnen und Schulleiter sind keine Lehrkräfte mit besonderen Aufgaben. Ihr Berufsbild hat sich in den letzten Jahren stark verändert und erweitert.

Zu den traditionellen Aufgaben ist eine Vielzahl neuer Aufgaben hinzugekommen. Sie nehmen Dienstvorgesetztenaufgaben wahr, sind eigenverantwortliche Leiterinnen und Leiter der Institution Schule und vertreten diese nach außen.

Das Berufsbild „Schulleitung“ muss daher bundeseinheitlich definiert und ständig weiterentwickelt werden.

Schulleiterinnen und Schulleiter müssen eine angemessene Unterstützung für ihre vielfältigen Aufgaben erhalten. Sie

- fordern mehr Handlungsspielräume für die eigenverantwortliche Schule,
- müssen von Aufgaben entlastet werden, die sich nicht auf den eigentlichen Bildungs- und Erziehungsauftrag ihrer Schulart beziehen, um sich pädagogischen und qualitätsfördernden Führungsaufgaben widmen zu können,
- benötigen mehr Leitungszeit für ein multiprofessionelles Leitungsteam sowie
- effiziente und funktionierende elektronische Instrumente für Verwaltung und Kommunikation.

**Grundsätzlich muss gelten: Keine neue Aufgabe ohne neue Ressource!**